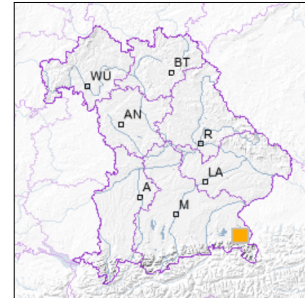


Angewandte Geologie

Maximilian II. Erbstollen bei Achthal



Geotop-Nummer: 172G009



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 782.243

Nordwert: 5.304.766

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.834224° N

Längengrad: 12.771845° E

Objekt-ID: 8142GT015010

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 24.11.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Teisendorf
Landkreis/Stadt:	Berchtesgadener Land
Topographische Karte (TK25):	8142 Teisendorf
Geländehöhe:	596 m NN
Größe (Länge x Breite)	2.001 x 2 m
Fläche:	4.002 m²
Geologische Raumeinheit:	Salzach-Jungmoränenregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Ein Erbstollen ist der tiefste Wasserlösestollen eines Bergwerkbezirks. Er "erbt" die Wässer aller darüberliegenden Bergwerke.

Der Maximilian II. Erbstollen des Eisenerzbergbaus am Teisenberg wurde ab Mai 1844 aufgefahren und im Juli 1855 eingeweiht. Er erreichte im April 1871 nach 2001 m das Ulrichflöz - in 90 m Tiefe etwa dort, wo heute die Straße von Achthal Neukirchen erreicht. Einige Zeit später wurde der Erbstollen dann auch Förderstollen direkt zum Hochofen Achthal. Das Wasser, das unter den Fördergleisen lief, wurde in Achthal für den Antrieb verschiedener Maschinen genutzt. Der Kanal ist teilweise noch erhalten.

Das Eisenwerk Achthal wurde 1919 stillgelegt und abgerissen, der Eisenerzbergbau bei Neukirchen dann 1925 eingestellt.

Der Stollen ist Baudenkmal, der Eingang vergittert. Ein Zugang ist nicht möglich.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Tunnel/Stollen/Schacht
 Erreichbarkeit: anfahrbar
 Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Stollen

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Kressenberger-Schichten	Eozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	https://de.wikipedia.org/wiki/Maximilian_II._Erbstollen (Abruf am 24.11.2020)
2	Egger (2016): Lebensräume. Ausflüge in die Erdgeschichte von Salzburg und Oberbayern.
3	Schiel (2012): Erinnerung an Bergwerk und Eisengewerkschaft Achthal.

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung